

Protokoll der Delegiertenversammlung des Stadtsportverbandes e.V. vom 21.09.2021 im Vereinsheim des SV Dickenberg, Heinrich-Brockmann-Str. 29, 49497 Ibbenbüren

Der Vorsitzende Frank Nottekämper eröffnete die Delegiertenversammlung um 19:35 Uhr.

Top 1 – Begrüßung und Regularien

Frank Nottekämper begrüßte die Delegierten der Vereine, den Bürgermeister Dr. Schrameyer, die Dezernentin Frau Janz sowie Herrn Lehmann, Herrn Haake und Frau Remke vom Fachdienst Schulen und Sport. Des Weiteren begrüßte er Herrn Hafer (SPD), Frau Sackardt (CDU), Herrn Bitter (IFI), Herrn Markert (FDP), Herrn Kockmeyer (Vorsitzender Sportausschuss) und die Vertreterin der Presse.

Frank Nottekämper stellte fest, dass die Delegiertenversammlung satzungsgemäß einberufen wurde.

Die Regularien wurden durch den Geschäftsführer Erhard Kurlemann verkündet. Er stellte fest, dass 36 Delegierte anwesend sind.

Änderungswünsche zu der in der Einladung genannten Tagesordnung gab es von den Delegierten nicht.

Top 2 – Genehmigung des Protokolls der DV vom 06.10.2020

Das Protokoll der Delegiertenversammlung 2020 wurde einstimmig genehmigt. Es kann auf der Internetseite des SSV (www.sv-lbb.de) eingesehen werden.

Top 3 - Geschäftsbericht des Vorsitzenden und Aussprache

Der Vorstand des Stadtsportverbandes (SSV) traf sich digital zu 10 Vorstandssitzungen. Schwerpunkte der Arbeit des Vorstandes war das Programm zu Soforthilfe für die Kinder- und Jugendarbeit für alle Vereine in der Stadt Ibbenbüren, das Thema „Neues Sportzentrum Ost“ und die Abwicklung des Programms Moderne Sportstätte 2022. Hierzu ist zu sagen, dass alle 15 Projekte, die die Mitgliedsvereine eingereicht haben inzwischen genehmigt wurden. Dies ist ein großer Erfolg, auf den der Vorstand des SSV ein wenig Stolz ist. Einige Projekte sind schon abgeschlossen, einige befinden sich in der Umsetzung und bei einigen findet zur Zeit die Endplanung statt.

Um die Vielzahl der Förderprogramme alle im Auge zu behalten, hat der SSV mit Bastian Haake vereinbart, dass er mit seinem Team in der Verwaltung wichtige Förderprogramme aufarbeitet und diese Informationen an den Vorstand des SSV und seine Mitgliedsvereine weiterleitet.

Da es pandemiebedingt auch in 2021 keine Sportgala der DJK und der ISV geben wird, ist der SSV trotzdem bestrebt mit der Stadt Ibbenbüren gemeinsam eine Sportlerehrung in Präsenz zu veranstalten. Als Ort hat der SSV-Vorstand dem Bürgermeister vorgeschlagen, die geplante Eisbahn dafür zu nutzen. Damit hätte man einen Corona konformen Rahmen für die Ehrung und auch die Teilnahme von Publikum wäre möglich. Bei dieser noch zu planenden Ehrung sollen die Leistungen aus den Jahren 2020 und 2021 gewürdigt werden.

Des Weiteren unterstützt der SSV das Projekt „Sportplatz Kommune“

Top 4 – Grußwort von Bürgermeister Dr. Schrameyer

Herr Dr. Schrameyer begrüßte die Anwesenden und stellte verschiedene Maßnahmen der Stadt im Bereich des Sportes vor.

Im einzelnen waren dies in 2020 der Kunstrasenplatz, eine Flutlichtanlage und die Beregnungsanlage bei der DJK Arminia Ibbenbüren, die Sanierung der Heizungsanlage bei SV Cheruskia Laggenbeck und die Errichtung einer LED-Flutlichtanlage beim SV Dickenberg.

In 2021 werden von Stadt die Beregnungsanlagen für den SV Uffeln sowie den SC Dörenthe, der Kunstrasenplatz für SW Esch umgesetzt bzw. es wird mit der Umsetzung begonnen.

Ebenfalls ging der Bürgermeister auf die Machbarkeitsstudie Sportzentrum Ost ein. Ziel dieser Studie ist die Bedarfsbestimmung für ein neues Sportzentrum aufgrund der möglichen Wegfalls der Sportanlage Werthmühlenplatz und des wachsenden Sanierungsbedarfs der Sportanlage Werthmühlenplatz und des Sportzentrums Ost.

Er berichtete weiter über die Veränderung in der Ibbenbürener Bäderlandschaft. Die nächsten Schritte sind die Ausschreibung der Projektsteuerung, die Gründung der begleitenden Arbeitsgruppe und die Ausschreibung Generalübernehmer in 2022. Die geplanten Investitionskosten betragen ca. 35 Mio EUR.

Der Outdoor-Sportpark am Aasee soll im Herbst 2021 fertiggestellt werden.

Auch in den Sporthallen der Stadt erfolgen Investitionen für Sanierung und Renovierung.

Auch auf das Thema Haftmittelnutzung durch die Handballer*innen ging Herr Dr Schrameyer ein. Die Haftmittelnutzung ist ab der Saison 2020/2021 in der Halle Ost ausschließlich für höherklassig-spielende Teams erlaubt. Die Kosten für die Haftmittelreinigung werden von den Vereinen übernommen.

Top 5 – Kassenbericht des Geschäftsführers

Erhard Kurlemann stellte den Kassenbericht für 2020 vor. Fragen zu dem Kassenbericht gab es nicht.

Einnahmen		
A	Beiträge	1.530,00 €
B	Spenden	3.000,00 €
C	Zuschüsse	200,00 €
D	Eigenanteile	0,00 €
E	Werbung	0,00 €
F	Sonstiges	0,00 €
	andere	0,00 €
	Summe	4.730,00 €

Ausgaben		
A	Beiträge	72,00 €
H	Veranstaltung	0,00 €
I	Sportführer	0,00 €
J	Verwaltung	533,10 €
K	Beiträge	0,00 €
L	Internet	175,45 €
M	Sonstiges	207,79 €
	andere	0,00 €
	Summe	988,34 €

Anfangsbestand	
Kto. KSK	1.883,35 €
Kto. Voba	1.338,86 €
Summe	3.222,21 €

Kontennachweis per 31.12.	
Kto. KSK	5.439,01 €
Kto. Voba	1.524,86 €
Endbestand	6.963,87 €

Einnahmen	4.730,00 €
Ausgaben	988,34 €
Ergebnis	3.741,66 €

Endbestand	6.963,87 €
-------------------	-------------------

Top 6 – Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfung erfolgte durch Marcel Möllenhoff und Carola Reupert. Sie bescheinigten in Ihrem Bericht eine einwandfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Top 7 – Wahlen

Für die Wahl des Vorsitzenden wurde Hubert Hüls von der DJK Arminia Ibbenbüren von den Delegierten einstimmig zu Wahlleiter gewählt.

Die anschließenden Wahlen hatten folgendes Ergebnis:

Amt	Kandidat	Ergebnis
Vorsitzender	Frank Nottekämper	einstimmig
Geschäftsführer	Erhard Kurlemann	einstimmig
Vereinsbeisitzer	Thomas Bohlmann	einstimmig
Vereinsbeisitzer	Bernhard Jäschke	einstimmig

Top 7.1. Wahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin

Von den Delegierten wurde Bernward Breckweg einstimmig zum Kassenprüfer gewählt. Er übernimmt das Amt von Marcel Möllenhoff.

Top 8 – Satzungsänderung

Die Satzungsänderung gemäß Anlage 1 zu diesem Protokoll wurde von den Delegierten einstimmig beschlossen.

Top 9 – Aufnahmeantrag

Der Antrag auf Neuaufnahme des Schützenvereins Goldhügel wurde von dem Verein zurückgezogen.

Top 10 – Sportplatz Kommune

Sigrid Düpjohann vom TV Ibbenbüren betreut das Projekt Sportplatz Kommune. Ziel des Projektes ist die bessere Vernetzung zwischen Vereinen, Kindertagesstätten und Schulen. Ein weiterer Austausch zwischen den Beteiligten soll im November stattfinden.

Top 11 – Verschiedenes

Hier zu gab es keine Wortmeldungen.

Die Delegiertenversammlung wurde um 20:52 Uhr durch Frank Nottekämper geschlossen.

Versammlungsleiter

Protokollführer

Frank Nottekämper

Martin Theißing